Kantine des "Spiegel"-Verlages in Hamburg : Architekten Werner Kallmorgen & Partner, Hamburg

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **59 (1972)**

Heft 11: **Kantinen - Restaurants - Hotels**

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-45938

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Kantine des «Spiegel»-Verlages in Hamburg

Architekten: Werner Kallmorgen & Partner, Hamburg
Designer: Verner Panton, Binningen BL

Die Kantine und deren Küche befinden sich in einem zwischen Hauptstraße und Eingangshof liegenden Flachbau, der zu einem konventionell gebauten zwölfstöckigen Bürogebäude gehört.

Die mit allen Nebenräumen zusammen etwa 180 m² große Küche liefert durchschnittlich 450 Mittag- und 120 Abendessen pro Tag, wobei das Mittagesssen drei verschiedene Menüs hat, zwei mit Kalorienangabe und ein diätgerechtes.

Die Mitarbeiter des Verlages betreten die drei verschiedenfarbigen Eßräume, einer mit 8, der andere mit 9, der letzte mit 20 Vierertischen, durch einen Gang, dessen linke Wand den Eingangshof abschließt.

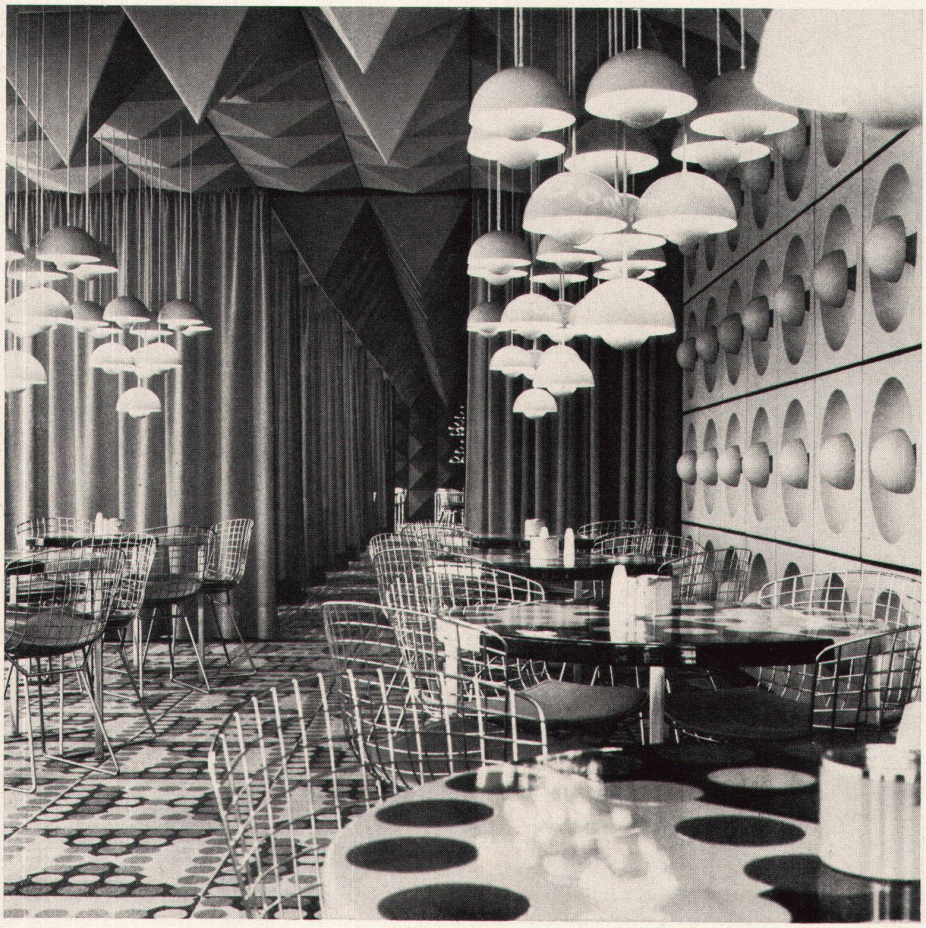
Die popigen Farben von Verner Panton führen einen direkt in eine Traumlandschaft. Spannteppich, Wände, Decke, Beleuchtungskörper und Tische zeigen dasselbe immer wieder abgewandelte Design von Quadraten, Kreisen und Punkten, in den warmen Farben: Gelborange, Zinnober, Karmin und Pupurviolett. Die durch viereckige Kegel herabgezogene Decke, eine geometrisch geordnete Tropfsteinhöhle markierend, ist schalldämpfend. Durch sie wirken die Kantinenräume intim. Aus ihr heraus hängen die von Panton entworfenen Muschelleuchten tief herab. Darunter schillern emaillierte Tischplatten das bunte Muster wider, das auch die Wand und der Spannteppich zeigen. Sachlich und unauffällig tragen verchromte Stahlgestelle diese bunten Tischplatten, während neben ihnen zum Sitzen der verchromte Stahlstuhl «Harry Bertoia» einladet.

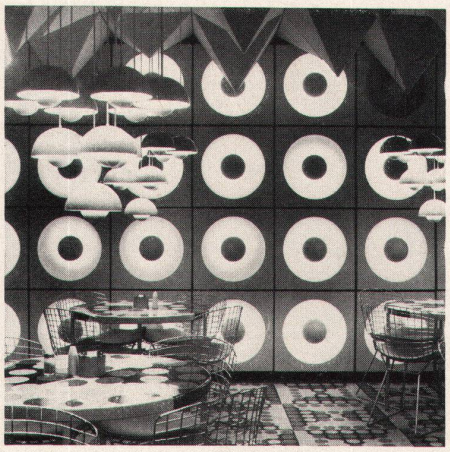
In der danebenliegenden Snackbar, in der die phantastische Farbenwelt ihren Höhepunkt feiert, gibt es später am Tag aus der Grillküche à la carte zu essen. Der «Bertoia»-Stuhl dient hier mit verlängerten Storchenbeinen als Barhocker. Ein «Spiegel»-Mitarbeiter, der darauf sitzend etwas einnimmt, vergißt mit Sicherheit eine Weile seinen Bürostuhl oben im Gebäude, und genau das ist es, was psychologisch mit dieser humorvoll auflockernden Inneneinrichtung bezweckt wurde.

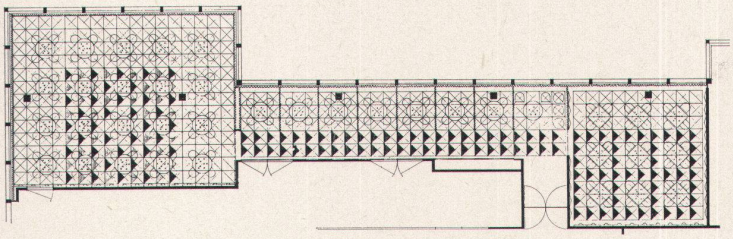
Jeanne Hesse

La cantine des éditions «Spiegel» à Hambourg comprend trois salles de tonalités différentes. D'une superficie de 180 m² avec tous les locaux annexes, la cuisine livre en moyenne 450 déjeuners et 120 dîners par jour

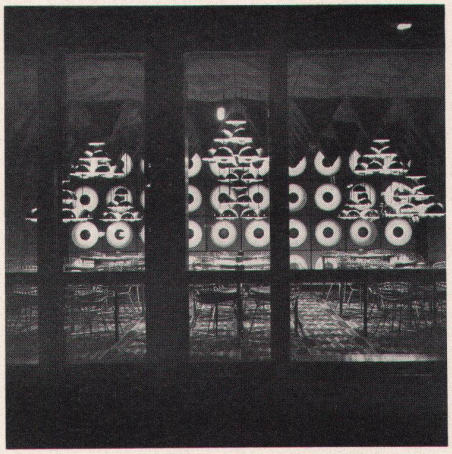
The canteen of the Spiegel publishing firm in Hamburg consists of three different coloured dining rooms. The kitchen, together with all its annexes measuring around 180 sq. meters in area, delivers an average of 450 lunches and 120 suppers per day

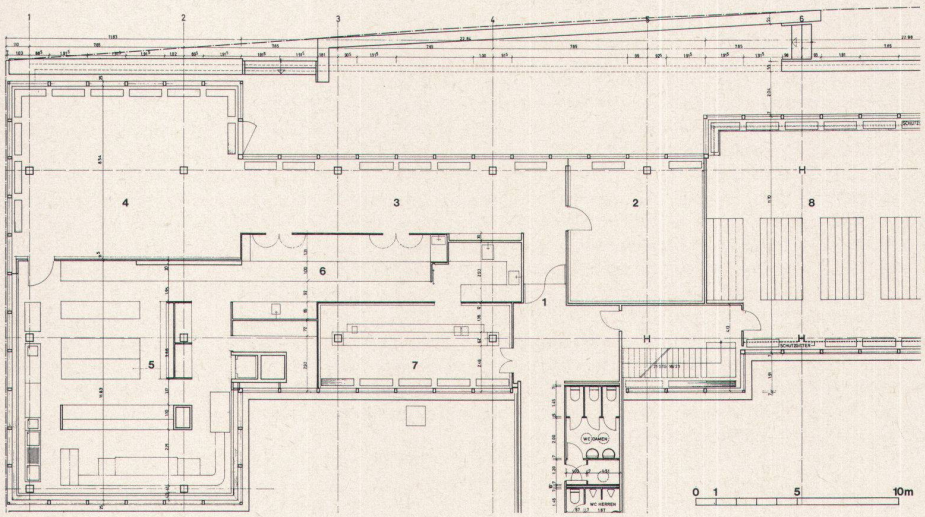






Möblierung der Kantine





1 Eingang zur Kantine
2 Eßraum mit 36 Plätzen
3 Eßraum mit 28 Plätzen
4 Eßraum mit 80 Plätzen
5 Küche
6 Office
7 Snack-Bar
8 Archiv

1 *Entrée de la cantine*
2 *Salle avec 36 places assises*
3 *Salle avec 28 places assises*
4 *Salle avec 80 place assises*
5 *Cuisine*
6 *Office*
7 *Snack-bar*
8 *Archives*

1 Entrance to canteen
2 Dining-room for 36
3 Dining-room for 28
4 Dining-room for 80
5 Kitchen
6 Pantry
7 Snack bar
8 Records